



FACHTAGUNG „KINDER MIT CHRONISCHEN ERKRANKUNGEN IN DER KOMMUNE“

12.8.2025

Hochschule Bochum Gesundheitscampus

DR. MAIKE KLEIN | SPRECHERIN DER KJGD NRW | LEITERIN DER KINDER- UND JUGENDGESUNDHEIT STADT BIELEFELD



**DIE UNTERSTÜTZUNG DER VERSORGUNG CHRONISCH
KRANKER KINDER IN DEN SCHULEN DURCH EINE
SCHULGESUNDHEITSFACHKRAFT DES KJGD AM BEISPIEL
DES KREISES GÜTERSLOH**

„25 Prozent chronisch kranke Kinder im Schulalltag, allein über 30.000 Kinder mit Diabetes, zusätzlich allergischen Erkrankungen, Anfallsleiden, Tumoren und vielen anderen mit besonderem Versorgungsbedarf “sollten eigentlich ein Weckruf für die Politik sein,“ mahnt die DGSPJ-Präsidentin Prof. Heidrun Thaiss“

„Das geringe Angebot an SGFK in Deutschland muss dringend erhöht werden!“

„Wir haben mittlerweile den Beleg, dass sich der Einsatz von SGFK in multiprofessionellen Teams mehrfach rechnet“, sagte DGSPJ-Präsidentin Heidrun Thaiss.

„Ich hoffe, dass es in Deutschland bald eine strukturierte, zügige und flächendeckende Einführung von SGFKs gibt“, sagte Haunstetter. Erforderlich sei dafür aber eine einheitliche Finanzierung und der Aufbau „struktureller Pfeiler“, damit nicht jedes Bundesland immer wieder neue Pilotprojekte starten müsse
(Nadine Haunstetter, SGFK Stuttgart Zuffenhausen)

SCHULGESUNDHEITSPFLEGE IN DEUTSCHLAND–MASSIVER NACHHOLBEDARF“

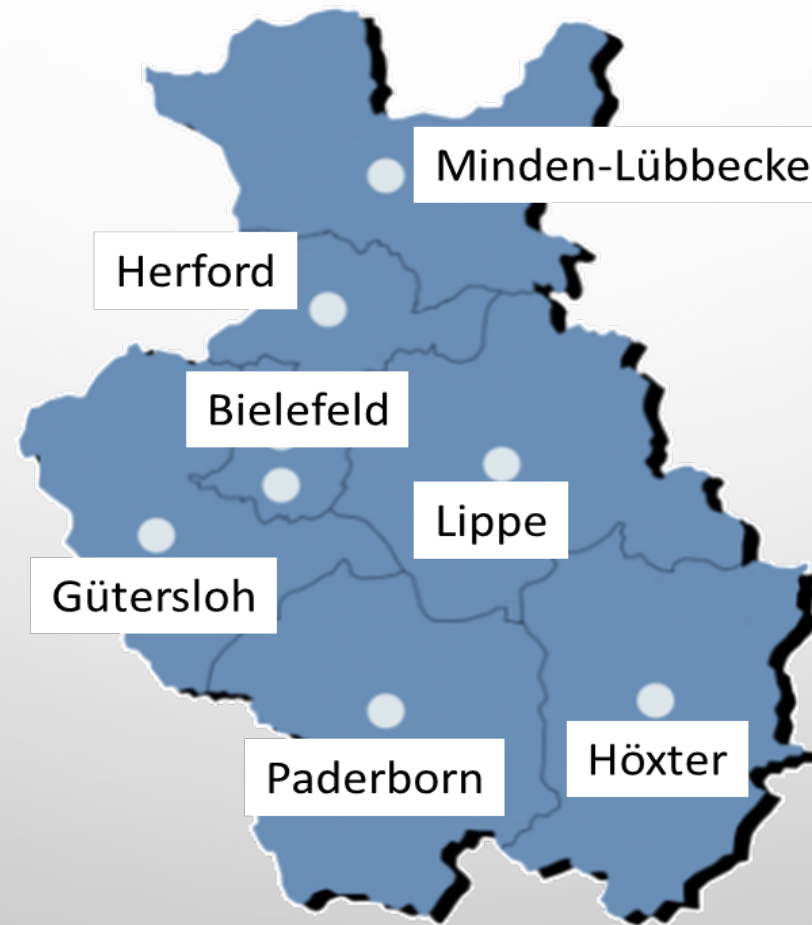
[NACHHOLBEDARF BEI SCHULGESUNDHEITSPFLEGE IN DEUTSCHLAND – NEWS – DEUTSCHES ÄRZTEBLATT](#)



EIN GOOD PRACTICE BEISPIEL

**EINSATZ EINER SCHULGESUNDHEITSFACHKRAFT (SGFK) AM
GESUNDHEITSAMT
DES KREISES GÜTERSLOH**

OSTWESTFALEN-LIPPE (OWL)





EINSATZ SEIT FEBRUAR 2023 DURCH MITTEL AUS DEM ÖGD PAKT

UMFASSENDE KENNTNISSE IM MEDIZINISCH PFLEGERISCHEN BEREICH UND
IM ÖFFENTLICHEN GESUNDHEITSWESEN:


QUALIFIKATION:

- EXAMINIERTER KINDERKRANKENSCHWESTER
 - PFLEGESTUDIUM
 - LANGJÄHRIGE MITARBEIT IM KINDER- UND JUGENDÄRZTLICHEN DIENST
- 



ERSTE HERAUSFORDERUNG BEIM AUFBAU DER STELLE

SICH BEKANNT MACHEN DURCH...

- ZEITUNGSARTIKEL
 - INTERNETAUFTTRITT
 - UND PERSÖNLICHE VORSTELLUNG IN DEN SCHULLEITERDIENSTBESPRECHUNGEN
- 

SCHULGESUNDHEIT – EIN ANGEBOT FÜR SCHULKINDER UND JUGENDLICHE MIT CHRONISCHEN ERKRANKUNGEN

[DETAILS ZU DIESEM ANGEBOT FINDEN SIE AUF DEM SERVICEPORTAL.](#)

ANSPRECHPARTNERIN:
FRAU SOWA (SCHULGESUNDHEITSFACHKRAFT)
E-MAIL: S.SOWA@KREIS-GUETERSLOH.DE
TEL.: 05241 / 85 4120



ZWEITE HERAUSFORDERUNG BEIM AUFBAU DER STELLE

NETZWERKAUFBAU

- WER MACHT WAS IM KREIS GÜTERSLOH?
- WIE SIND DIE ZUGANGSWEGE ZU HILFEN FÜR DIE ELTERN?
KANN DIE SGFK DIESE WEGE BEGLEITEN UND GGF. BESCHLEUNIGEN?



DERZEITIGE GESTALTUNG DES ANGEBOTS

- DAS ANGEBOT BESTEHT FÜR ALLE SCHULEN IM KREIS GÜTERSLOH
- DIENSTORT FÜR DIE SGFK IST DAS GESUNDHEITSAMT
- FAMILIEN, LEHRKRÄFTE KÖNNEN SICH MELDEN PER MAIL ODER TELEFONISCH
- BERATUNG ERFOLGT TELEFONISCH ODER PERSÖNLICH IM GESUNDHEITSAMT
- IN EINER GROßEN GESAMTSCHULE WERDEN REGELMÄßIG SCHULUNGEN DER LEHRKRÄFTE ZU DEN THEMEN DIABETES, EPILEPSIE UND ANAPHYLAXIE DURCHGEFÜHRT
- EINHEITLICHE NOTFALLPLÄNE WERDEN ERSTELLT UND MIT ALLEN BETEILIGTEN ABGESPROCHEN

AUFGABENBEREICHE

- EINZELFALLEBENE
- STRUKTURELLE EBENE

EINZELFALLEBENE

- BERATUNG VON FAMILIEN MIT CHRONISCH KRANKEN KINDERN IM SCHULALTER UND SCHON VOR DER EINSCHULUNG
- BERATUNG VON LEHRKRÄFTEN UND MITARBEITENDEN DER OGS ZU DEN SPEZIELLEN BEDÜRFNISSEN DER KINDER
- SCHULUNG IM UMGANG MIT NOTFÄLLEN UND ERSTELLUNG INDIVIDUELLER NOTFALLPLÄNE IN ZUSAMMENARBEIT MIT ELTERN UND BEHANDELNDEN ÄRZTEN UND ÄRZTINNEN

STRUKTURELLE EBENE

- KOORDINATION UND ZUSAMMENARBEIT MIT FAMILIEN, SCHULE, KJGD, ÄRZTEN/ÄRZTINNEN UND MEDIZINISCHEM FACHPERSONAL
- NETZWERKARBEIT MIT BERATUNGSSTELLEN, DER ABTEILUNG JUGEND UND DER ABTEILUNG SOZIALES DES KREISES GÜTERSLOH UND FACHAMBULANZEN
- SCHULUNGEN DER LEHRKRÄFTE (AUF ANFRAGE) ZU HÄUFIGEN KRANKHEITSBILDERN UND DEN DAMIT VERBUNDENEN NOTFÄLLEN (TYP 1 DIABETES, EPILEPSIE, ANAPHYLAXIE)

WO GIBT ES NOCH SCHWACHSTELLEN ODER HÜRDEN IN DER UNTERSTÜTZUNG?

- RESSOURCENMANGEL IN REGELSCHULEN

INKLUSION VON CHRONISCH KRANKEN KINDERN WIRD ERSCHWERT
(RÄUMLICH, SÄCHLICH, PERSONELL)

- INFORMATIONSEDEFIZITE BEI DEN ELTERN

UNTERSTÜTZUNGSMÖGLICHKEITEN, ANSPRECHPARTNER UND BEANTRAGUNG

- BETEILIGUNG VERSCHIEDENER KOSTENTRÄGER

UNKLARE ZUSTÄNDIGKEITEN FÜHREN ZU VERSPÄTETER ODER AUSBLEIBENDER
UNTERSTÜTZUNG

WO GIBT ES NOCH SCHWACHSTELLEN ODER HÜRDEN IN DER UNTERSTÜTZUNG?

- EINSATZ VON AMBULANTER BEHANDLUNGSPFLEGE

UNSICHERHEITEN IM UMGANG MIT KINDERN, HOHER AUFWAND IM VERHÄLTNIS ZUR VERGÜTUNG

- SCHULBEGLEITUNG

BEDARF ÜBERSTEIGT DAS ANGEBOT, SCHULUNG ZU DEN KRANKHEITSBILDERN ERFORDERLICH, BEWILLIGUNG DAUERT LANGE

- UNSICHERHEITEN IM NOTFALLMANAGEMENT UND IN DER TÄGLICHEN UNTERSTÜTZUNG

IN BEZUG AUF DAS PRAKTISCHE HANDELN IN NOTFÄLLEN ALS AUCH IN BEZUG AUF DIE RECHTSSICHERHEIT BEI MEDIKAMENTENGABE

WO GIBT ES NOCH SCHWACHSTELLEN ODER HÜRDEN IN DER UNTERSTÜTZUNG?

- DATENSCHUTZ UND KOMMUNIKATION

HÜRDE BEI AUSTAUSCH ZWISCHEN DEN BETEILIGTEN

- FEHLENDE KOOPERATIONSBEREITSCHAFT

NICHT ALLE BETEILIGTEN WÜNSCHEN ENGE ZUSAMMENARBEIT

- ÜBERHÖHTE ERWARTUNGEN

ELTERN HABEN HOHE ERWARTUNGEN AN DIE INDIVIDUELLE UNTERSTÜTZUNG IHRES KINDES

- BERATUNG UND KOORDINATION

MANGEL AN ANLAUFSTELLEN, DIE BEI KOMPLEXEN SITUATIONEN KOORDINIEREN KÖNNEN, BESONDERS, WENN ES KEINE SGFK GIBT

ERSTES FAZIT

- DIE VERSORGUNG VON CHRONISCH KRANKEN KINDERN IST HETEROGEN, DA AUCH DIE AUSGANGSSITUATIONEN HETEROGEN SIND
- UNTERSTÜTZUNGSMÖGLICHKEITEN IN DER THEORIE VORHANDEN, WERDEN ABER NICHT IN VOLLEM MAßE GENUTZT (SONDERPÄDAGOGIK, NACHTEILSAUSGLEICHE, SCHULBEGLEITUNG, HILFSMITTEL, BEHANDLUNGSPFLEGE)
- VIELES HAT SICH GEBESSERT SEIT BEGINN DES EINSATZES DER SGFK, BESONDERS BEI CHRONISCH KRANKEN KINDERN MIT KOMPLEXEN UNTERSTÜTZUNGSBEDARFEN
- ZUNEHMEND ANFRAGEN IM KINDERSCHUTZBEREICH, AUCH BEI SCHULVERMEIDUNG

WAS HAT SICH ALS HILFREICH ERWIESEN?

- ENGE ZUSAMMENARBEIT DER SGFK MIT DEM KJGD
- DIE SGFK ALS BINDEGLIED ZWISCHEN SCHULE, FAMILIE UND MEDIZINISCHEM FACHPERSONAL
- ONLINE HINWEISE ZUM ANGEBOT DER SGFK IM KREIS GÜTERSLOH IN VERSCHIEDENEN SPRACHEN
- SCHULUNGEN DES SCHULPERSONALS ZU DEN GÄNGIGEN KRANKHEITSBILDERN UND NOTFALLSITUATIONEN
- EINHEITLICHE UND ÜBERSICHTLICHE NOTFALLPLÄNE GEBEN SICHERHEIT IM ERNSTFALL
- GUTE KOMMUNIKATION UND REGELMÄßIGE ABSTIMMUNGEN ZWISCHEN ALLEN BETEILIGTEN

VORTEILE FÜR DEN EINSATZ EINER SGFK

- SICHERER SCHULBESUCH FÜR CHRONISCH KRANKE KINDER
- TEILHABE AM SCHULISCHEN BILDUNGSANGEBOT ERLEICHTERN
- ENTLASTUNG VON LEHRKRÄFTEN UND OGS MITARBEITENDEN
- SICHERHEIT FÜR ELTERN, DASS IHRE KINDER IN DER SCHULE GUT VERSORGT SIND
- ELTERN MÜSSEN IHRE KINDER SELTENER AUS DER SCHULE ABHOLEN, DADURCH ERHÖHTE FLEXIBILITÄT IN DER BERUFSTÄTIGKEIT
- ENTLASTUNG DES GESUNDHEITSWESENS, VERMEIDUNG VON RETTUNGSDIENSTEINSÄTZEN

ÜBER DIE VERSORGUNG VON CHRONISCH KRANKEN KINDERN IN DER SCHULE HINAUS: WAS KANN/KÖNNTE DIE SGFK SONST NOCH LEISTEN?

- BERATUNG BEI AKUTEN GESUNDHEITLICHEN PROBLEMEN ODER MEDIZINISCHEN FRAGESTELLUNGEN
- VERSORGUNG BEI KLEINEN UNFÄLLEN ODER VERLETZUNGEN
- ANSPRECHPARTNERIN FÜR SUS MIT PSYCHISCHEN BELASTUNGEN, ÄNGSTEN ODER HÄUSLICHEN PROBLEMEN
- GESUNDHEITSPRÄVENTION, FÖRDERUNG EINER GESUNDEN SCHULE, STÄRKUNG VON GESUNDHEITSKOMPETENZEN

WAS WÄRE „BEST PRACTICE?“

FLÄCHENDECKENDER EINSATZ EINER SGFK IN JEDER SCHULE!



- VERSORGUNG ALLER SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER
- STÄRKUNG VON GESUNDHEITSKOMPETENZEN DURCH PRÄVENTION UND SCHULUNG IN GESUNDHEITSTHEMEN

**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT!**

